

Atlas Sicherheitsschuh XT 500 GTX (S3)



Ausführung: knöchelhoher Schuh

Zehenschutz: Aluminiumkappe

Zwischensohle: Textil durchtrittsicher

Eigenschaften: 100 % metallfrei ,
Absatz , mit Membran

Zusatzanforderungen: SRC

Marke: Atlas

Norm: EN ISO 20345 , ÖNORM Z 1259

Obermaterial: GORE-TEX Extraguard

Sohlenmaterial: Nitril

Verschlussystem: Schnürsenkel



PRODUTBESCHREIBUNG für Atlas Sicherheitsschuh XT 500 GTX (S3)

GORE-TEX® EXTRAGUARD® OBERMATERIAL: extrem robust und leicht • reduzierter Wärmeverlust bei Nässe • dauerhaft geringe

Wasseraufnahme und schnelle Rücktrocknung • XP® metallfreie Durchtrittshemmung • MPU® Rebound-System • abrasionsbeständige MPU® Überkappe • Lightweight-Schaftkonstruktion • XR-Sohlentechnologie

MATERIAL: GORE-TEX® EXTRAGUARD® Obermaterial

SOHLE: XR-Nitril-Sohlentechnologie

NORMEN

zertifiziert nach:

EN ISO 20345 S3 SRC

ÖNORM Z 1259: geeignet für Einlagenversorgung

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	AT-34236	10	36
	AT-34237	10	37
	AT-34238	10	38
	AT-34239	10	39
	AT-34240	10	40
	AT-34241	10	41
	AT-34242	10	42
	AT-34243	10	43
	AT-34244	10	44
	AT-34245	10	45
	AT-34246	10	46
	AT-34247	10	47
	AT-34248	10	48

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	AT-35436	12	36
	AT-35437	12	37
	AT-35438	12	38
	AT-35439	12	39
	AT-35440	12	40
	AT-35441	12	41
	AT-35442	12	42
	AT-35443	12	43
	AT-35444	12	44
	AT-35445	12	45
	AT-35446	12	46
	AT-35447	12	47
	AT-35448	12	48

NORMEN für Atlas Sicherheitsschuh XT 500 GTX (S3)

EN ISO 20345

ÖNORM Z 1259

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

E – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich

A – antistatische Schuhe

P – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: PL – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: PS – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: WPA – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)

WR – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs

FO – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle

HRO – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme

HI – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes

CI – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes

I – elektrisch isolierender Fußschutz

M – Mittelfußschutz

AN – erweiterter Knöchelschutz

CR – Schnittfestigkeit

C – teilweise leitfähige Schuhe

NEU: LG – Halt auf Leitern

NEU: SC – Überkappenabrieb

NEU: SR – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule					
SB	✓					
S1	✓	✓				
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓		✓		
S2	✓	✓	✓			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	
S6	✓	✓	✓			✓
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			Profilsohle
		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe					
SB	✓				
S4	✓	✓	✓		

S5											
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



3D-DÄMPFUNGSSYSTEM

Das 3D-Dämpfungssystem von Atlas® ermöglicht ein spürbar schonendes und ermüdungsfreies Laufen.

- 1 Druckentlastende Einlegesohle**
- 2 Dämpfende Komfort-Zwischensohle**
- 3 Dynamisches Laufsohlensystem**

ATLAS® XR®-LAUFSOHLENSYSTEM

Eine rutschsichere Laufsohle für besonderes Terrain. Gerade im Outdoor-Bereich kommt es auf die richtige Laufsohle an. Unebene Böden, unbeständige Wetterbedingungen und Untergründe mit unterschiedlicher Beschaffenheit. Das neue XR®-Laufsohleensystem von Atlas® besteht aus zwei Cross-Zonen, Grip-Segmenten und den speziellen XR-Plates, die in Kombination die Trittsicherheit garantieren.

**XR**

GORE-TEX® EXTRAGUARD®

Erstmals verbinden sich extreme Robustheit und dauerhafte Leichtigkeit: GORE-TEX Sicherheitsschuhe mit EXTRAGUARD® Obermaterialtechnologie setzen neue Maßstäbe für robuste und dennoch leichte Sicherheitsschuhe.

Mit EXTRAGUARD® hat GORE-TEX eine Obermaterialtechnologie entwickelt, die die Vorteile von äußerst robustem Obermaterial mit denen von leichten, atmungsaktiven Textilien vereint und damit erstmals die Herstellung einer völlig neuen Klasse von GORE-TEX Sicherheitsschuhen ermöglicht.

Die abriebfeste Obermaterialkonstruktion ist 40 % leichter als Leder und gemacht für allerhärteste Arbeitsumgebungen.

Auch bei monatelanger Dauerbelastung und unter anspruchsvollen nassen Bedingungen nimmt EXTRAGUARD® kaum Feuchtigkeit von außen auf.